

Personalverordnung – Wir brauchen deine Mithilfe !

Liebe Mitglieder des fh-zh

Wir blicken auf ein intensives Jahr zurück! Im Kern stand die Stellungnahme zum Neuerlass der Personalverordnung und zur Änderung des Fachhochschulgesetzes. Diese Stellungnahme konnten wir unter Einbezug vieler Anregungen und Hinweise vonseiten der Mitglieder verfassen und einreichen.

Aber ‘nach der Vernehmlassung’ ist ‘vor dem regierungsrätlichen Entscheid’!

Jetzt gilt es, den Druck auf die Entscheidungsträger aufrechtzuerhalten. Wir müssen sichtbar machen, dass wir nicht zufrieden sind, wenn wir eine Stellungnahme schreiben dürfen und diese dann kaum Gehör findet. Die Entscheidungsträger müssen erleben, dass uns dieses Geschäft wichtig ist. Dass wir zum Zeitpunkt des Entscheides – der in unbekannter Zukunft liegt – immer noch hinter unseren Forderungen stehen. Dies will der fh-zh mit sichtbaren Aktionen tun – an jeder Zürcher Fachhochschule, auf dem Internet und in der weiteren Öffentlichkeit. Charmant in der Art und klar in der Sprache.

Und wieder sind wir auf eure Mithilfe angewiesen! Bitte schreibt uns doch eure Ideen, wie wir dieses Ziel erreichen können.

Und vielleicht könnt ihr ja eure Kompetenzen einbringen, um den fh-zh in diesem für uns wichtigen Geschäft tatkräftig zu unterstützen. Und sicher habt ihr Beziehungen, die wir für unser Ziel nutzen können.

In unserem näheren Umfeld haben wir schon Ideen gesammelt, aber wir setzen auf eure Fantasie und euer Knowhow! Meldet euch!

Schon jetzt danke ich euch allen im Namen des Vorstandes ganz herzlich für euer Vertrauen und eure Unterstützung und

grüsse euch herzlichst

Felix Bürchler, Präsident fh-zh



PS: Besucht doch hin und wieder unsere Homepage – wir versuchen sie laufend zu aktualisieren und bedeutsame Artikel aus der Presse für euch bereitzustellen.

PSPS: Helft mit, neue Mitglieder für den fh-zh zu gewinnen. Mit jedem neuen Mitglied sind wir 'gewichtiger'.

Save the date

Mitgliederversammlung am 13. März 2019 um 19 Uhr

Nach dem Statutarischen wird

Frau Dr. Monika Wicki, Kantonsrätin
und Mitglied der Kantonalen Kommission für Bildung und Kultur (KBIK),

Einblick in ihre Arbeit im Kantonsrat und in der Kommission geben.